

Umzug vom Rokokosaal in die Stadthalle

Kamper Konzerte am
14. und 15. Oktober

Kamp-Lintfort. Die Kamper Konzerte ziehen ein weiteres Mal vom Rokokosaal in die Stadthalle Kamp-Lintfort um. „Die ersten Konzerte, die wir Anfang September dort veranstalten durften, haben ausgezeichnet funktioniert und in der Stadthalle ist es auch möglich, alle in diesen Tagen so besonders wichtigen Covid-19-Schutzmaßnahmen einhalten zu können“, schreibt Jeannette von der Leyen. „Der Saal fasst im Normalfall 740 Personen und wir werden definitiv unter 100 Personen bleiben.“

Die Kammerkonzerte der Stadt Kamp-Lintfort und der Sparkasse Duisburg beginnen am Mittwoch und Donnerstag, 14./15. Oktober, um 19 Uhr. Es spielen Katharina Apel (Violoncello) und Megumi Hashiba Sonaten für Violoncello und Klavier von Debussy, Beethoven und Poulenc. Karten zum Stückpreis von 20 Euro gibt es im Geistlichen und Kulturellen Zentrum Kloster Kamp, Abteiplatz 13, ☎02842/927540, und auch an der Abendkasse. Einlass wird ab 18.30 Uhr gewährt.



Zum Hygiene-Konzept gehört laut Aussage des Veranstalters neben der inzwischen üblichen Eintragung in eine Liste die Mund-Nasen-Bedeckung, die aber am Sitzplatz dann abgelegt werden darf. „Zudem muss das Konzert ohne Pause stattfinden und entsprechend dürfen auch keine Getränke gereicht werden.“